

BRIEF AUS BERLIN

05/2024

Liebe Leserinnen und Leser,

neben des üblichen politischen Tagesgeschäfts in Berlin besteht im Mai ein Grund zur Feier. Unser Grundgesetz besteht nun seit 75 Jahren und vielerorts wird die Schaffung dieses Grundpfeilers unserer Demokratie gewürdigt. Neben dem Deutschen Grundgesetz feiert auch der Europarat sein 75. Jubiläum.

Die Auswirkungen der Energiekrise, welche dem russischen Angriffskrieg im Jahr 2022 folgte, sind noch nicht überwunden. Das Ablehnen eines temporären Weiterbetriebes unserer Atomkraftwerke war eine ideologisch begründete Entscheidung. Sie basierte nicht auf fachlicher Erwägung. Die Bundesregierung muss in diesem Fall Transparenz schaffen.

Auch in der Haushaltsdebatte herrscht die alljährlich wiederkehrende Uneinigkeit in der Regierung. Die Situation des Bundeshaushaltes ist sehr bedenklich. Während im Etat 2025 eine riesige Lücke klafft, melden einige Ministerien einen Mehrbedarf in Milliardenhöhe an. Die Ampel Koalition muss endlich eine klare Priorisierung des Haushaltes vorlegen. Denn ohne eine Entlastung ist das Ziel einer Wirtschaftswende sicherlich nicht erreichbar.

In meiner Rede zum Antrag der Unionsfraktion *“Arbeitende Mitte stärken - Steuerbelastung senken”* spreche ich mich dafür aus, die Erwerbstätigkeit wieder lohnenswerter zu gestalten und Familien mit Kindern zu entlasten. Deutschland steht vor vielen Herausforderungen, die Entschlossenheit erfordern.

Herzlichst,

Euer



2



**#THEMEN IM
BUNDESTAG**

5



**#RAINER
TRIFFT**

THEMEN IM BUNDESTAG



Debatte zu 75 Jahren Grundgesetz

Zum 75. Jubiläum des Grundgesetzes brachte die CDU/CSU Fraktion einen Antrag zur Stärkung des Patriotismus und zum Gedenken an unser Grundgesetz ein. Das Grundgesetz hat sich als Stütze der Gesellschaft bewährt, ist aber momentan durch zunehmende Polarisierung mehr denn je in Gefahr. Wir müssen das Fundament unseres Landes wahren und einen gesunden Patriotismus entwickeln.



Kernkraft aus - Vorgänge transparent aufklären

Die Entscheidung der Bundesregierung zur Abschaltung der Kernkraftwerke war ein gravierender Fehler. Die Bewältigung der Energiekrise ist durch diese Entscheidung gefährdet worden. Nicht basierend auf fachlicher Einschätzung, sondern auf ideologischen Gründen basierend zu entscheiden, ist letztendlich nur ein Zeugnis der vorherrschenden Unverantwortlichkeit in der aktuellen Regierung.



THEMEN IM BUNDESTAG



Koalitionsstreit zum Bundeshaushalt 2025

Weiter herrscht in der Ampel Koalition Uneinigkeit zum Bundeshaushalt 2025. Die im Koalitionsvertrag vereinbarte Priorisierung der einzelnen Ausgaben hat bis jetzt nicht stattgefunden. Stattdessen werden von einigen Ministerien weiterhin finanzielle Mittel in Milliardenhöhe gefordert. Das Problem der finanziellen Belastung der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes wird durch die Beschlüsse der Regierung nicht gelöst, sondern nur auf die zukünftigen Generationen der Steuerzahler verlagert. Wir fordern die Bundesregierung auf endlich einen klaren Pfad einzuschlagen und die Positionen aus dem Koalitionsvertrag einzuhalten.



75 Jahre Europarat

Der Europarat wurde am 5. Mai 1949 von zehn Staaten als erste europäische Organisation nach dem Zweiten Weltkrieg gegründet. Ziel war es, Frieden, Demokratie und Stabilität in Europa wiederherzustellen. Heute gehören 46 Staaten zu den Mitgliedern des Europarates, darunter die 27 EU-Mitgliedstaaten. Deutschland trat dem Gremium am 14. Juli 1950 zunächst als assoziiertes Mitglied bei und wurde im Mai 1951 vollberechtigtes Mitglied. Die europäische Gemeinschaft ist eine der größten Errungenschaften der modernen Zeit.



Meine Rede im Plenum Arbeitende Mitte stärken - Steuerbelastung senken



Die Ampel Koalition hat zum 1. Januar 2024 das Bürgergeld um 12% erhöht. Nun muss ein deutliches Signal für Leistung gesetzt werden.

Arbeit muss sich lohnen und attraktiver sein als der Bezug von Sozialleistungen. In meiner Bundestagsrede vom 16.05.2024 habe ich mich klar dafür ausgesprochen, den steuerlichen Grundfreibetrag und den Kinderfreibetrag für das sächliche Existenzminimum der Erhöhung des Bürgergeldes anzupassen.

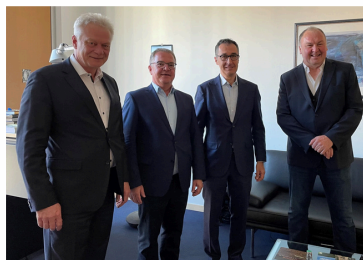


#RAINER REDET

Hier geht es zu meiner Rede "Arbeitende Mitte stärken - Steuerbelastung senken"

RAINER TRIFFT

... Dr. Edgar Remmele, MdB Erhard Grundl und Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, Cem Özdemir



Ein toller Erfolg: das Kompetenzzentrum für Nachwachsender Rohstoffe in Straubing erhält Bundesfördergelder und kann somit weiterhin die Umweltforschung in der Landwirtschaft mitprägen.

... den Deutsche Steuergewerkschaft-Bundesvorsitzenden Florian Köbler

... Kollegen meiner Fraktion



Holz hat als nachwachsender und nachhaltiger Rohstoff sehr viel Potential. Mit dem „Pakt Holzenergie Bayern“ wollen wir die energetische Nutzung des Rohstoffes Holz stärken.

Am 16.05.24 führte ich ein Gespräch mit Herrn Köbler über steuerpolitische Themen. Vielen Dank für den interessanten Austausch.



Für Sie erreichbar

CSU 



Berliner Büro



Platz der Republik 1, 11011 Berlin



alois.rainer@bundestag.de



030 / 227 77420

Wahlkreisbüro



Schulstraße 1, 94353 Haibach



alois.rainer.wk@bundestag.de



09963 / 943 9494